



**Europäisches Zertifikat
für Experten des
interkulturellen
Lernens**

Projektnummer:
2020-1-DE02-KA202-007583

Projektdauer:
01-10-2020 - 30-09-2022

Für weitere Informationen
besuchen Sie bitte unsere
Website:

ecilp.erasmus.site

Folgen Sie uns: #ECILP

Kontaktieren Sie uns:
ecilp.information@gmail.com

Über das Projekt

Das Kernziel des Projekts ist die Schaffung eines Europäischen Zertifikats für Experten des interkulturellen Lernens (ECILP) durch die Entwicklung und Einführung eines Rahmens verbindlicher beruflicher Standards und Vorschriften.

ECILP wird ein Tool zur Selbsteinschätzung für interkulturelle Experten und ein Akkreditierungsverfahren umfassen, das kompetente, unparteiische und unabhängige Bewertungen gewährleistet.

Das ECILP-Zertifikat wird europaweit gültig sein, um die Anerkennung, Transparenz und Vergleichbarkeit von Qualifikationen und Lernergebnissen von interkulturellen Dienstleistern (d.h. Trainern, Beratern und Coaches) zu ermöglichen und zu verbessern.

Der ECILP-Rahmen wird ein breites Spektrum an evidenzbasierten, verständlichen und zuverlässigen Auswahlkriterien enthalten, die Kunden, Lernenden, interkulturellen Dienstleistern und Institutionen, die interkulturelles Training anbieten, Orientierung bieten.

Die Standards und das Selbstbewertungstool werden Informationen über das derzeitige Qualifikationsniveau bieten und Anleitungen zur Erlangung der Akkreditierung liefern.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Zielgruppe

Die Hauptzielgruppe sind Lehrende in der beruflichen Aus- und Weiterbildung und Berufsbildungsträger, die bereits professionelle interkulturelle Dienstleistungen anbieten oder dies anstreben.

Ergebnisse

- ECILP - Standards für das Europäische Zertifikat für Experten des interkulturellen Lernens
- GRR - Governance, Vorschriften und andere Anforderungen für das ECILP-Akkreditierungsverfahren
- ECILP Online-Selbstbewertungs- und Validierungszentrum



Koordination:



SIETAR DEUTSCHLAND
Society for Intercultural Education,
Training and Research

Partner:



Centrum Wspierania
Edukacji
i Przedsiębiorczości



Intercultural Business Improvement



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegelt. Die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.